

Oh Wonder spielen im November zwei exklusive Deutschland-Konzerte

Es klingt fast wie ein modernes Märchen: Zwei Menschen treffen sich zufällig, verlieben sich, machen ohne großen Plan gemeinsam Musik, laden ihre Songs eher nebenbei auf Soundcloud hoch - und werden über Nacht zu einer der gefragtesten Bands des Jahres. Genau so begann 2015 die außergewöhnliche Karriere des britischen Alt-Pop-Duos Oh Wonder. Seither begeistern sie seit nun schon zehn Jahren Fans auf der ganzen Welt.



Ihren Ursprung nahm diese Erfolgsgeschichte in London. Anthony West und Josephine Vander Gucht machten beide bereits unabhängig voneinander Musik. Josephine hatte gerade ihre klassische Klavier- und Geigenausbildung abgeschlossen und erste eigene Songs geschrieben, während Anthony sich als Produzent einen Namen machte. Als sich die beiden kennenlernten, war sofort eine besondere Magie spürbar – zwischen ihnen, ihren Stimmen und ihren Songs. Von diesem Moment an begann ein besonderes Experiment: Jeden Monat schrieben, produzierten und veröffentlichten sie einen neuen Song. Schon mit den ersten Tracks erzielten sie hunderttausende Klicks, und weltweit warteten Fans gespannt auf jeden neuen Upload. Ihre elektronischen Pop-Balladen, geprägt von Synthesizern und dem harmonischen Gesang der beiden, zogen die Hörer*innen direkt in ihren Bann. Am Ende dieses außergewöhnlichen Projekts stand ihr selbstbetitelt Debütalbum „Oh Wonder“, das 2015 erschien und direkt den Sprung in die Top 30 der britischen Albumcharts schaffte – der Auftakt einer internationalen Karriere. 2017 folgte mit „Ultralife“ das zweite Album, das ebenfalls große mediale Aufmerksamkeit erregte und sogar in die Top 10 der UK-Charts einstieg. Die Texte von Oh Wonder waren dabei immer ein Herzstück der Musik: In ruhigen, ehrlichen Momentaufnahmen erzählte das Paar von seiner Liebesgeschichte, von Höhen und Tiefen, und verwandelte persönliche Erlebnisse in universelle Gefühle. Auch ihr drittes Album „No One Else Can Wear Your Crown“ (2020) dokumentierte eine intensive Phase: die Achterbahnfahrt zwischen Welttournee und der plötzlichen Stille danach. Und mit den beiden aufeinanderfolgenden Alben „22 Break“ (2021) und „22 Make“ (2022) gaben sie ihren Fans einen tiefen Einblick in ihre fast gescheiterte Beziehung – und wie sie durch das gemeinsame Musikmachen wieder zueinander fanden.

Nun sind zehn Jahre seit dem Erscheinen von „Oh Wonder“ vergangen. Zehn Jahre voller Festivals, Tourneen und unvergesslicher Konzerte rund um den Globus. Zum Jubiläum haben Oh Wonder ihr Debütalbum neu aufgenommen: mit mehr Instrumenten, mehr Erfahrung und noch mehr Liebe. Mit dieser „neuen alten“ Musik und ihrem beeindruckenden Repertoire an Pop-Hits gehen sie im Herbst endlich wieder auf Tour – und spielen dabei auch zwei exklusive Konzerte in Deutschland!

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Große Elbstr. 277 a · 22767 Hamburg
Tel. (040) 853 88 888 · www.fkp-scorpio.de



Präsentiert werden die Shows von Bedroomdisco und MusikBlog.de.

10.11.2025 Hamburg - Laeishalle (Kleiner Saal)

11.11.2025 Berlin - Admiralspalast

Tickets gibt es ab Donnerstag, den 03. Juli, 10 Uhr exklusiv via Eventim. Ab Freitag, den 04. Juli, 10 Uhr sind die Tickets ab 36,00 Euro zzgl. Gebühren an allen bekannten CTS-VVK Stellen sowie unter der Hotline 01806 - 570070 (0,20 €/Anruf inkl. MwSt. aus allen deutschen Netzen), auf fkpscorpio.de und eventim.de.

Mehr Infos und Musik unter ohwondermusic.com, facebook.com/ohwondermusic, instagram.com/ohwondermusic, tiktok.com/@ohwondermusic und youtube.com.

Pressematerial zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage fkpscorpio.de unter dem Menüpunkt PRESSE.

PRESSEKONTAKT

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Marie Sprenger
marie.sprenger@fkpscorpio.com
Tel.: 040 853 88 848

PRESSEMATRIAL

Bild- und Textmaterial finden Sie unter
<https://fkpscorpio.de/de/presse>